



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 559562k

FIRMA

Asphaltmischwerk Oberland
GmbH & Co KG

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024
Kommanditgesellschaft
Einordnung mikro

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
Kommanditgesellschaft

PDF GENERIERT AM

18.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Asphaltmischwerk Oberland GmbH
Firmenbuch (FN 559557d)
A Mag.Ing. Thomas Bodner
am 03.06.2025

PRÜFWERT: ae6feaa09c41a5c6c063a79f6237b12c

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	462.298,42	289.959,32
Anlagevermögen	138.141,00	155.844,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	138.141,00	155.844,00
Finanzanlagen	0,00	0,00
Umlaufvermögen	324.157,42	134.115,32
Vorräte	174.130,12	59.935,24
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	103.475,50	26.954,52
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	46.551,80	47.225,56
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
PASSIVA	462.298,42	289.959,32
Eigenkapital / negatives Eigenkapital	104.237,08	-197.712,27
eingefordertes Komplementärkapital	0,00	0,00
Kommanditkapital	-197.712,27	-379.544,18
Kapitalrücklagen	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
den Gesellschaftern zuzurechnender Gewinn	301.949,35	181.831,91
<i>davon Gewinnvortrag</i>	0,00	0,00
Rückstellungen	1.035,00	275,00
Verbindlichkeiten	357.026,34	487.396,59
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die unternehmens- und steuerrechtlichen Bewertungsvorschriften beachtet. Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

*Ing. Hans Bodner Baugesellschaft m.b.H. & Co. KG
6330 Kufstein, Aloisia Bodner-Straße 1*